

Schminkkurs bei Heinz Egger

Alles Schminke oder was?



Gut in Kerns angekommen, suchte ich zuerst einmal das Hotel Krone, in dem wir untergebracht waren. Bald hatte ich es gefunden und lernte auch gleich meine Zimmergenossin kennen. Beide guter Laune machten wir uns auf den Weg zur Coidro AG, wo der Kurs stattfand. Dort trafen wir nach kurzem auf Heinz Egger, unseren Kursleiter. Wir staunten alle nicht schlecht, als er uns die Tür zum Kurslokal aufmachte: einen ganzen Coiffeur-Salon hatten wir zur Verfügung! Alle stellten sich kurz vor, auch die Vertreterin des ZSV.

Bald hatten wir fünfzehn Frauen uns in Zweiergruppen aufgeteilt und durften schon zuschauen wie Heinz anfing, meine Partnerin Bea zu schminken. Dabei erklärte er uns jeden Schritt und bald sah man auch schon, was es werden sollte, eine Totenmaske. Jeder von uns schrieb sich alles genaustens auf, damit wir nachher selbst an unserer Partnerin arbeiten konnten. Bis zum Abendessen waren dann die ersten Gesichter fertig geschminkt und es sah wirklich zum Fürchten aus, wie das nebenstehende Foto zeigt.

Nach dem Nachtessen ging es gleich weiter mit der zweiten Gruppe. Fertig waren diese Gesichter um 22.30, als alle schon wirklich müde waren. Nur jemand ging nach dem Kurs noch nach Hause, alle anderen konnte Heinz noch zu einem Schlummertrunkli überreden. Aber auch ich war um halb zwei im Bett, da am nächsten Morgen ja schon um 7.30 der Wecker klingelte.

Gleich nach dem Frühstück machten wir uns auf Richtung Coidro AG, wo uns Heinz nach seinem morgendlichen Jog-

ging empfing. Heute gehe es zum «Jungschminken» über, erklärte er uns. Also zeigte er uns wieder, wie wir vorgehen sollten. Bis um zwölf Uhr war auch wieder die erste Runde geschminkt und man ging zu Tisch, diesmal aber noch ganz geschminkt. Nach dem Essen ging es weiter mit der zweiten Runde, bei der ich auch dabei war. Natürlich konnte man mich nicht noch jünger schminken, also wurde ich auf «20 Jahre alt» geschminkt. Am dritten Kurstag wollte Heinz uns das «Altschminken» beibringen und fing wieder an mit Pinseln und Puderquasten zu hantieren. Bis um zehn Uhr am Abend waren wieder beide Gruppen durch. Am Morgen vom nächsten Tag war unser Frühstück nicht hergerichtet, nur jenes für eine Altersreisegruppe. Es endete damit, dass wir unser Gedeck selber holen mussten. Da Heinz heute nicht gejojgt war, war er besserer Laune denn je. Heute durften wir uns Warzen aufpflanzen, Bärte selber machen und ankleben sowie Perücken zum Sitzen bringen. Den Teil fand ich ehrlich gesagt am spannendsten, da dies am meisten kreative Arbeit benötigte. Am Schluss sahen wir alle sehr interessant aus, überhaupt nicht mehr gleich wie vorher. Am Nachmittag erteilte Heinz jedem von uns eine Aufgabe: in einer Stunde musste ich mit eigenen Ideen und Sachen, die ich gelernt hatte, eine Chinesin aus meiner Partnerin machen! Weiter gab es noch einen Weingott, einen Alkoholiker, einen Penner usw. Am Abend ging ich nach Hause mit einem richtig guten Gefühl, denn auch wenn der Altersunterschied in der Gruppe gross war, haben wir uns super verstanden. Fazit: Diesen Schminkkurs würde ich auf alle Fälle weiterempfehlen und nach Möglichkeit würde ich auch Weiterbildungskurse besuchen. Es war wirklich ein sehr lehrreicher und interessanter Kurs und der Kursleiter wusste viele kleine Insidertricks, die man auch im Alltag gut gebrauchen kann. Vielen Dank noch einmal für die finanzielle Unterstützung dem Theater Hallau!

Romana Pfund



brima Kostümverleih

Landstrasse 28, 5422 Oberehrendingen, Telefon/Fax 056/221 2047
Inhaberinnen: Brigitta Haerden + Maya Garzetti

Nicht nur an der Fasnacht, sondern das ganze Jahr bedienen wir Sie in unserem Kostümverleih.

Was suchen Sie?

Wir haben (fast) alles was Sie begehren,

- Kleider
 - Kostüme
 - Fräcke, Smokings
 - Hüte
 - Zubehör, etc.
- für alle Anlässe und Gelegenheiten



Öffnungszeiten:	Mo. Di. Do. Fr.	14.00 - 17.30 Uhr
	Mi.	16.00 - 19.00 Uhr
	Sa.	08.30 - 11.30 Uhr